



Hopfezopfer

## Gegendruck-Langrohrfüller

\* Professionell VA \*

Verfahrensanleitung

Seite 1 von 5

Gültig ab: 21.01.2019

ersetzt: 28.03.2018

### **Einleitung:**

Bei diesem Langrohrfüller wurden zum Vorgängermodell der "Professionell-Variante" so gut wie alle Elemente durch Edelstahlelemente ersetzt. Das Kernstück ist auch hier der 3-Wege-Hahn (mit L-Bohrung), welches das Abfüllen in Flaschen extrem erleichtert.

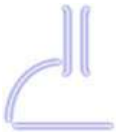


Das passende Gestell zu diesem Füller findet Ihr übrigens jetzt auch hier:

[http://bierbrauerei.net/Technikum/bierbrauerei-net\\_bp\\_gestell\\_fueller\\_pro.pdf](http://bierbrauerei.net/Technikum/bierbrauerei-net_bp_gestell_fueller_pro.pdf)

Viel Spaß beim Basteln

Dirk



Hopfezopfer

## Gegendruck-Langrohrfüller

\* Professionell VA \*

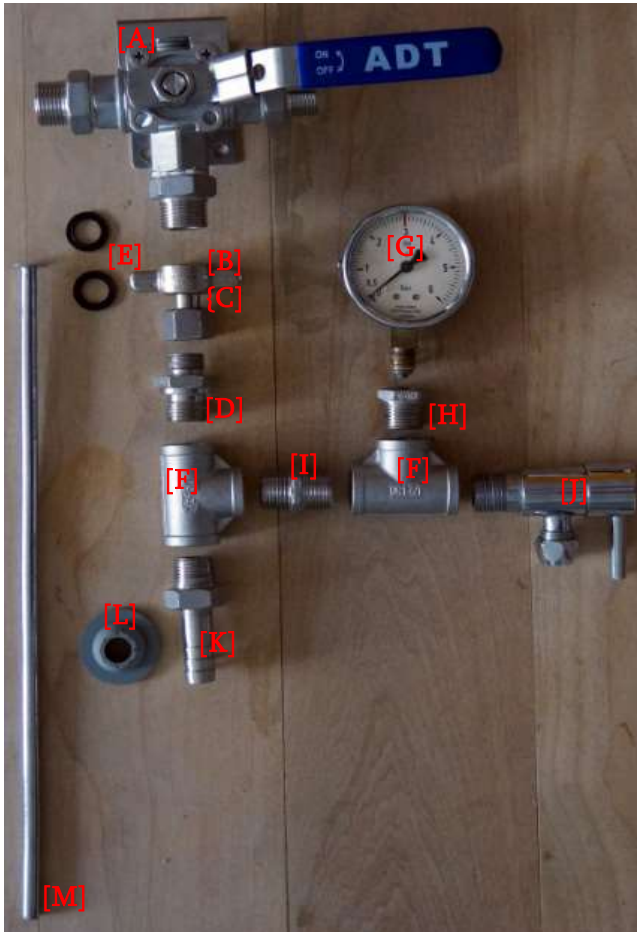
Verfahrensanweisung

Seite 2 von 5

Gültig ab: 21.01.2019

ersetzt: 28.03.2018

### Benötigte Materialien:



- [A] Drei-Wege-Hahn mit 5/8" Zoll-Gewinde
- [B] 5/8" Flügelmutter
- [C] Tülle 10mm gerade
- [D] Gerade Einschraubverschraubung, mit Rohrgewinde 10 mm/ 1/2"
- [E] Dichtungsringe (2 Stück)
- [F] T-Stück, Innengewinde Edelstahl 1/2" (2 St.)
- [G] Manometer senkrecht, G 1/4"
- [H] Reduzierstück, 2stufig, von AG 1/2" auf IG 1/4"
- [I] Doppelnippel, 6-kant, mit beidseitigen AG 1/2"
- [J] Eckventil mit 1/2" AG
- [K] Schlauchtülle 6-kant, mit AG Edelstahl 1/2"
- [L] Verschlußstopfen für 5L Partydosen
- [M] Kupferrohr Ø 8x400 mm verchromt

### Schritt 1:

An der Tülle den Überwurf mittels Metallsäge absägen und glatt schleifen.



### Schritt 2:

Die Flügelmutter über die Tülle geben und die Tülle an der Schneidringverbindung befestigen. **Vorsicht:** dieser Vorgang ist nicht mehr rückgängig zu machen!





Hopfezopfer

## Gegendruck-Langrohrfüller

\* Professionell VA \*

Verfahrensanweisung

Seite 3 von 5

Gültig ab: 21.01.2019

ersetzt: 28.03.2018

### **Schritt 3:**

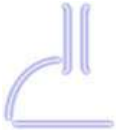
Die Komponenten, wie im Bild zusammenschrauben. Die Gewinde zuvor mit Teflonband abdichten.



### **Schritt 4:**

Das Rohr durch den Füller führen und mit zwei Dichtungsringen am Drei-Wege-Hahn befestigen.





Hopfezopfer

## Gegendruck-Langrohrfüller

\* Professionell VA \*

Verfahrensanleitung

Seite 4 von 5

Gültig ab: 21.01.2019

ersetzt: 28.03.2018

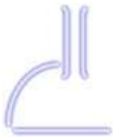
### **Kassenzettel**

**B@UHAUS**

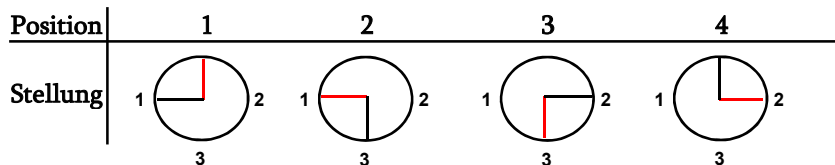
Fabrikstr. 1  
010101 Internet

KOPIE KASSENBELEG

-----		
Drei-Wege-Hahn mit 5/8" Zoll-Gewinde	1 x	38,50 €
5/8" Flügelmutter	1 x	0,80 €
Tülle 10mm gerade	1 x	0,60 €
Einschraubverschraubung, 10mm / 1/2"	1 x	8,80 €
Dichtungsring, flach	2 x	0,20 €
T-Stück, Innengewinde Edelstahl 1/2"	2 x	2,40 €
Manometer senkrecht, G 1/4"	1 x	6,99 €
Reduzierstück, von AG 1/2" auf IG 1/4"	1 x	1,40 €
Doppelnippel, 6-kant, mit AG 1/2"	1 x	1,50 €
Eckventil mit 1/2" AG	1 x	3,49 €
Schlauchtülle 6-kant, mit AG 1/2"	1 x	2,50 €
Verschlussstopfen für 5L Partydosen	1 x	0,75 €
Kupferrohr Ø 8x400 mm verchromt	1 x	6,99 €
-----		
ZW-SUMME		77,32 €
GEGEBEN BAR		80,00 €
-----		
RÜCKGELD		2,68 €

**Funktionsweise**

Bei dem hier verbauten 3-Wege-Hahn handelt es sich um einen 3-Wege-Hahn mit L-Bohrung:



Der rote Balken zeigt die Stellung des Hebels. Für die Fließrichtung bedeutet dies, dass in Position 1 und 4 der Hahn geschlossen ist; somit ist Position 1 unsere Ausgangsstellung und wir füllen die Flasche, indem der Hebel gegen den Uhrzeigersinn bewegt wird.

**Schritt 1 - Vorbereitung:**

Das Bierfass sollte möglichst gut gekühlt (0-1°C) und ruhig gelagert worden sein. Die CO<sub>2</sub>-Flasche wird über den Druckminderer am CO<sub>2</sub>-Eingang des KEG-Kopfes und am CO<sub>2</sub>-Schlauch für den GDA angeschlossen. Daher wird ein Druckminderer mit zwei Abgängen benötigt. Der Druck an der CO<sub>2</sub>-Flasche ist etwas über dem Druck des Bierfasses einzustellen. Am linken Ausgang des GDA den CO<sub>2</sub>-Schlauch anschließen, am rechten Ausgang die Bierleitung. Die Bierleitung mit dem KEG-Fass verbinden.

**Nicht vergessen, vor dem Füllen die persönliche Schutzausrüstung (PSA) anzulegen!**

Eine gute Abhandlung findet ihr hier: <https://braumagazin.de/article/soda-kegs/>

**Schritt 2 - Ausgangsstellung:**

Der Hebel befindet sich oben (Position 1), der Hahn ist geschlossen. Somit sind sowohl die Bierleitung auch als auch der CO<sub>2</sub>-Zugang blockiert. Auch das CO<sub>2</sub>-Ablassventil bleibt geschlossen. Die Flasche wird eingespannt.

**Schritt 3 - Vorspannen:**

Den Hebel nach links umlegen (Position 2). Das CO<sub>2</sub> strömt in die Flasche, Druck am Manometer baut sich auf. Ein- bis zweimal kurz das Ablassventil öffnen, um die Flasche mit CO<sub>2</sub> zu "spülen". Anschließend das CO<sub>2</sub>-Ablassventil wieder schließen. Der Manometer muss wieder den eingestellten Druck anzeigen.

**Schritt 4 - Befüllen:**

Den Hebel nach unten umlegen (Position 3), anschließend das CO<sub>2</sub>-Ablassventil langsam und nur leicht öffnen, damit das Bier blank in die Flasche fließen kann. Am Füllende das CO<sub>2</sub>-Ablassventil wieder schließen.

**Schritt 5 - Entlasten:**

Den Hebel nach rechts umlegen (Position 4). Die Bierleitung ist wieder geschlossen. Langsam das CO<sub>2</sub>-Ablassventil öffnen, um die Flasche zu entlasten. Der Manometer muss wieder "0" anzeigen. Danach kann die Flasche entnommen werden.